



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Markus Ganserer**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 07.05.2015

### **Ausgabereste bei den Haushaltsmitteln für den Schienenpersonennahverkehr und für Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz**

Die Ausgabereste bei den Haushaltsmitteln, die für den Schienenpersonennahverkehr und für Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz zur Verfügung stehen, steigen seit Jahren.

In diesem Zusammenhang frage ich die Staatsregierung:

1. Für welche Projekte sind Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 13 10 TG 81 (Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz), der inzwischen 323,9 Mio. Euro beträgt und sich im Haushaltsjahr 2013 um weitere 47,9 Mio. Euro erhöht hat, durch Bewilligungen bereits gebunden?
2. a) Für welche Projekte werden Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 13 10 TG 81 für die Finanzierung anstehender bzw. bereits laufender Projekte benötigt?  
b) Wie hoch sind die Finanzhilfen für die einzelnen Projekte?  
c) Wann werden die Finanzhilfen fällig?
3. Für welche Projekte sind Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 07 07 bzw. Kap. 03 67 (Schienenpersonennahverkehr), der inzwischen 428,1 Mio. Euro beträgt, durch Bewilligungen bereits gebunden?
4. a) Für welche Projekte werden Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 07 07 (bzw. Kap. 03 67) für die Finanzierung anstehender bzw. bereits laufender Projekte benötigt?  
b) Wie hoch sind die Finanzhilfen für die einzelnen Projekte?  
c) Wann werden die Finanzhilfen fällig?
5. a) Wie haben sich die Regionalisierungsmittel für Bayern seit 2004 entwickelt?  
b) In welchem Verhältnis standen dabei die Ausgaben für Investitionen und für den Betrieb, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Jahren seit 2004?  
c) Wie haben sich die Ausgabereste in den einzelnen Jahren entwickelt?
6. a) Welche Projekte wurden im Einzelnen seit 2004 gefördert?  
b) In welchem Umfang wurden diese Projekte gefördert?
7. a) Wie haben sich die durchschnittlichen Kosten pro Zugkilometer seit 2004 entwickelt?  
b) Wie hoch war dabei der Anteil an Trassen- und Stationsgebühren?  
c) Um wie viel Prozent konnten die Kosten pro Zugkilometer durch Ausschreibung der Leistungen durchschnittlich gesenkt werden?
8. a) Wie viele Zugkilometer Leistungen werden gegenwärtig in Netzen gefahren, die bisher noch nicht im Wettbewerb vergeben wurden, und wie hoch ist der Anteil der in Bayern erbrachten Gesamtleistung in %?  
b) Welche absolute Summe erhält die S-Bahn München GmbH im Jahr an Bestellentgelten?  
c) Wie hoch schätzt die Staatsregierung das jährliche Einsparpotenzial in Euro, wenn auch die letzten Netze im Wettbewerb vergeben werden?

## Antwort

**des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr**  
vom 17.08.2015

1. **Für welche Projekte sind Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 13 10 TG 81 (Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz), der inzwischen 323,9 Mio. Euro beträgt und sich im Haushaltsjahr 2013 um weitere 47,9 Mio. Euro erhöht hat, durch Bewilligungen bereits gebunden?**
2. a) **Für welche Projekte werden Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 13 10 TG 81 für die Finanzierung anstehender bzw. bereits laufender Projekte benötigt?**  
b) **Wie hoch sind die Finanzhilfen für die einzelnen Projekte?**  
c) **Wann werden die Finanzhilfen fällig?**

Wegen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 und 2a-c gemeinsam beantwortet. Bei der Förderung von ÖPNV-Baumaßnahmen nach Art. 13 c Abs. 2 FAG, die vom Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vollzogen wird, wird dem Zuwendungsempfänger mit dem ersten Zuwendungsbescheid die Gesamtzuwendung schriftlich in einer bestimmten Höhe in Aussicht gestellt. Auf ihrer Grundlage werden die Zuwendungen ratenweise im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sowie nach dem jeweiligen Baufortschritt bewilligt und ausbezahlt. Verzögert sich der Baubeginn oder Baufortschritt, können keine Zuwendungsraten bewilligt und ausbezahlt werden. Die Mittel können somit nicht abfließen.

Bei Kap. 13 10 TG 81 sind bis Ende 2014 zweckgebun-

dene Ausgabereste in Höhe von 364,08 Mio. € entstanden. Diese Ausgabereste, die noch nicht förmlich durch Bewilligungen gebunden sind, werden für die in der Anlage 1 genannten bereits laufenden bzw. anstehenden Projekte benötigt. Der Anlage 1 können auch die auf die einzelnen Projekte entfallenden Finanzhilfen (FAG-Gesamtförderung) entnommen werden.

**3. Für welche Projekte sind Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 07 07 bzw. Kap. 03 67 (Schienenpersonennahverkehr), der inzwischen 428,1 Mio. Euro beträgt, durch Bewilligungen bereits gebunden?**

**4. a) Für welche Projekte werden Mittel des Ausgaberestes aus Kap. 07 07 (bzw. Kap. 03 67) für die Finanzierung anstehender bzw. bereits laufender Projekte benötigt?**

**b) Wie hoch sind die Finanzhilfen für die einzelnen Projekte?**

**c) Wann werden die Finanzhilfen fällig?**

Wegen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 3 und 4a-c gemeinsam beantwortet. Der Ausgabereist bei Kapitel 03 67 bzw. Kapitel 07 07 (Schienenpersonennahverkehr) und die Haushaltsansätze stellen die verfügbaren Ausgabemittel für das laufende Haushaltsjahr dar. Die Ausgabemittel bei Kapitel 03 67 bzw. Kapitel 07 07 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Eine konkrete Zuordnung von Projekten, die aus Mitteln des Ausgaberestes finanziert werden, ist daher nicht möglich. Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die Auszahlung der Haushaltsmittel vom Baufortschritt der einzelnen Projekte abhängig ist und bei Verzögerungen im Projektverlauf der Mittelabruf nicht fristgerecht erfolgen kann.

Folgende Maßnahmengruppen sind in den Jahren 2014 ff. zur Finanzierung aus Kapitel 03 67 vorgesehen:

- Stationsoffensive: Über die sogenannte Stationsoffensive wurde bislang eine Rahmenvereinbarung mit der DB Station & Service AG geschlossen, welche die Realisierung und gemeinsame Finanzierung von 20 Stations-Einzelmaßnahmen vorsieht. Der Realisierungszeitpunkt und die Höhe des Finanzierungsbetrages aus Kap. 03 67 für die einzelnen Projekte stehen derzeit noch nicht fest.
- Barrierefreier Ausbau von Bahnhöfen und Haltepunkten: Im Rahmen des „Bayern-Pakets 2013–2018“ stellt der Freistaat Fördermittel in Höhe von bis zu 60 Mio. € für den barrierefreien Ausbau von Bahnhöfen und Haltepunkten zur Verfügung. Es umfasst 13 Stationen in der Fläche sowie 13 S-Bahn-Stationen und die Planung von weiteren fünf Maßnahmen.
- Bahnknoten München: Neufahrner Kurve, Ringschluss Flughafen München – Erding, Erdinger Ringschluss, 2. Stammstrecke München, S7 Geretsried, S4 West Pasing – Eichenau, Linie A, Sendlinger Spange, Abstellanlage Steinhausen
- Infrastrukturmaßnahmen S-Bahn Nürnberg: S-Bahn Nürnberg – Forchheim – Bamberg, S-Bahn Nürnberg – Ansbach, Durchbindung Ansbach – Dombühl, S-Bahn Lauf – Hartmannshof, S-Bahn Nürnberg – Neumarkt
- Investitionshilfen an nicht bundeseigene Eisenbahnen
- Vorfinanzierung für die Elektrifizierung München – Lindau

**5. a) Wie haben sich die Regionalisierungsmittel für Bayern seit 2004 entwickelt?**

Die Regionalisierungsmittel haben sich seit 2004 wie folgt entwickelt:

Jahr	Regionalisierungsmittel (in Tsd. €)
2004	1.019.998,2
2005	1.056.450,6
2006	1.072.302,4
2007	1.005.170,0
2008	990.272,0
2009	1.014.972,0
2010	1.030.172,0
2011	1.045.572,0
2012	1.061.272,0
2013	1.077.100,0
2014	1.093.300,0

**b) In welchem Verhältnis standen dabei die Ausgaben für Investitionen und für den Betrieb, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Jahren seit 2004?**

Das Aufteilungsverhältnis der Ausgaben für Investitionen und für den Betrieb stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Betrieb Tsd. €	Anteil %	Investitionen Tsd. €	Anteil %
2004	833.155,8	81,4	189.812,6	18,6
2005	839.769,0	78,7	227.427,9	21,3
2006	877.616,4	78,7	237.483,7	21,3
2007	880.487,7	88,8	111.184,7	11,2
2008	898.520,0	94,9	47.916,2	5,1
2009	918.535,6	90,7	93.864,3	9,3
2010	916.498,1	94,8	50.204,4	5,2
2011	918.655,1	94,8	50.493,2	5,2
2012	954.356,0	95,5	44.975,6	4,5
2013	998.022,5	94,8	54.521,7	5,2
2014	961.556,0	93,0	71.979,8	7,0

**c) Wie haben sich die Ausgabereste in den einzelnen Jahren entwickelt?**

Die Ausgabereste unter Berücksichtigung von Mehr-/Mindereinnahmen haben sich bei den Regionalisierungsmitteln wie folgt entwickelt:

Jahr	Ausgabereste (in Tsd. €)
2004	235.824,9
2005	197.903,8
2006	122.401,6
2007	123.154,7
2008	220.756,8
2009	224.722,0
2010	299.751,4
2011	373.716,2
2012	417.377,6
2013	428.137,4
2014	502.326,0

**6. a) Welche Projekte wurden im Einzelnen seit 2004 gefördert?**

**b) In welchem Umfang wurden diese Projekte gefördert?**

Die Projekte und der Umfang der Förderung ergeben sich aus der beigefügten Anlage 2.

**7. a) Wie haben sich die durchschnittlichen Kosten pro Zugkilometer seit 2004 entwickelt?**

**b) Wie hoch war dabei der Anteil an Trassen- und Stationsgebühren?**

Wegen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 7a–b gemeinsam beantwortet. Die durchschnittlichen Kosten pro Zugkilometer sowie die Anteile an Trassen und Stationsgebühren haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Bestellentgelt (EUR pro Zug-Km)	davon Trasse + Station (EUR pro Zug-Km)	Bestellentgelt o. Infra. (EUR pro Zug-Km)
2004	7,54	4,08	3,46
2005	7,89	4,20	3,69
2006	8,12	4,33	3,79
2007	8,02	4,42	3,60
2008	8,11	4,57	3,54
2009	8,21	4,62	3,59
2010	7,87	4,72	3,15
2011	7,66	4,86	2,80
2012	7,92	5,12	2,80
2013	8,26	5,30	2,96
2014(p)	7,53	5,33	2,20

(p) vorläufige Werte

**c) Um wie viel Prozent konnten die Kosten pro Zugkilometer durch Ausschreibung der Leistungen durchschnittlich gesenkt werden?**

Eine Bezifferung der auf Ausschreibungen zurückzuführenden Einsparungen ist nicht möglich. Aus der Antwort auf Frage 7 b geht zwar hervor, dass das Bestellerentgelt je Zugkilometer ohne Infrastruktur von 2004 auf 2014 um 36 Prozent zurückgegangen ist. Dies ist allerdings vor allem darauf zurückzuführen, dass die Betriebskonzepte der Ausschreibungsprojekte teilweise mit umfangreichen Mehrleistungen einhergegangen sind. Diese haben zu weitaus wirtschaftlicheren Fahrzeugumläufen geführt. Ein Vergleich des Durchschnittspreises im Status quo mit der Situation Anfang des vergangenen Jahrzehnts ist daher nicht möglich.

Des Weiteren haben die noch nicht in Betrieb gegangenen Wettbewerbsprojekte der vergangenen Jahre gezeigt, dass die Tendenz sinkender Bestellentgelte in Ausschreibungsprojekten nicht anhält und sich in den kommenden Jahren evtl. sogar wieder umkehren könnte. Zum einen ist die Wettbewerbsintensität seit einigen Jahren weit unter dem Durchschnitt des vergangenen Jahrzehnts. Zum anderen ist die Preiskalkulation der Bieter mittlerweile deutlich

konservativer, was sich neben den deutlich höheren Wagnisaufschlägen auch in einer ausgeprägten Zurückhaltung bei den Erlösprognosen äußert.

Auch ist eine größere Vorsicht von Banken und Finanzierungsinstituten bei Großinvestitionsvorhaben zu spüren. Weiter sind die Fahrzeugbeschaffungs- und Zulassungsprozesse infolge weitreichender technischer Neuanforderungen langwieriger und teurer geworden. Ferner sind die Effizienzpotenziale in der Vergangenheit bereits größtenteils realisiert worden, sodass Ausschreibungsverfahren in zunehmenden Maße Zweitvergaben ohne weitere Kostensenkungen sind. Gegebenenfalls muss als Konsequenz aus den o. g. Punkten in künftigen Ausschreibungen wieder mit Preissteigerungen gerechnet werden.

**8. a) Wie viele Zugkilometer Leistungen werden gegenwärtig in Netzen gefahren, die bisher noch nicht im Wettbewerb vergeben wurden, und wie hoch ist der Anteil der in Bayern erbrachten Gesamtleistung in %?**

Die bisher noch nicht im Wettbewerb vergebenen Verkehrsleistungen und deren Anteil an der Gesamtleistung stellen sich wie folgt dar:

Fahrplanjahr 2015	Mio. Zug-Km	Anteil %
Im Wettbewerb	60,3	49,5
Ohne Wettbewerb	61,5	50,5
<b>Gesamt</b>	<b>121,8</b>	<b>100</b>

**b) Welche absolute Summe erhält die S-Bahn München GmbH im Jahr an Bestellentgelten?**

Zu einzelnen Verkehrsverträgen können mit Rücksicht auf die Wahrung von Geschäftsgeheimnissen keine Angaben gemacht werden.

**c) Wie hoch schätzt die Staatsregierung das jährliche Einsparpotenzial in Euro, wenn auch die letzten Netze im Wettbewerb vergeben werden?**

Eine Abschätzung des künftigen Einsparpotentials ist mit erheblichen Unsicherheiten verbunden und kann daher nicht erfolgen. So üben hierbei die jeweils zum Stand der Ausschreibung vorherrschende Marktsituation und die aktuellen Randbedingungen auf die tatsächlich zu erzielenden Wettbewerbseffekte einen kaum zu bewertenden Einfluss aus.

Laufende bzw. anstehende Projekte, die aus Mitteln des Ausgaberesstes bei Kap. 13 10 TG 81 finanziert werden

Standort	Projekt	FAG-Gesamt- förderung (Finanzhilfen)
		in Mio. €
<b>Oberbayern:</b>		
Ingolstadt	Einführung eines rechnergesteuerten Betriebsleitsystems mit DEFAS-Schnittstelle und eines Fahrgastinformationssystems, Bay 208	0,533
Ingolstadt	Errichtung P+R-Anlage (Parkhaus) mit Verlängerung BahnsteigUF am Bhf IN - Bay 220	1,100
München	S-Bahn-München; P+R-Anlagen (gemäß 3. Vertrag) DB 09 D 216 P - (Planung und Baumaßnahme)	7,209
München	U-Bahnlinie 1 Süd: Kolombusplatz-Mangfallplatz (09 G 55 U) - Bay 55	36,998
München	S-Bahn-München: behindertengerechter Ausbau - DB 09 D 217 S - (Planung und Baumaßnahme)	6,008
München	U 6 Nord Kieferngarten-Fröttmaning - Bay 60	2,736
München	U-Bahnlinie 1 West: Rotkreuzplatz - Westfriedhof - Bay 67	24,900
München	Neubau U-Bahn-Betriebszentrale und Stellwerksfernsteuerung in der techn. Basis Kieferngarten - Bay 147	0,859
München	U-Bahnlinie 2-Ost,Innsbrucker Ring - Riem - Bay 70	47,776
München	U-Bahnlinie 2 Ost BA IV - Bereich Riem - Bay 112	10,231
München	Umbau und Erweiterung des U-Bahnhofs Fröttmaning - Bay 168 - mit Stadionzuwegung	4,800
München	Ausbau Sendlinger Spange (Ergänzung 520 Mio. Vertrag) - Planung	1,414
München	U 6-Nord: Streckenerüchtigung (BA I) - Bay 169	1,760
München	U 6 Nord: Streckenerüchtigung (BA II) - Bay 170	2,040
München	U 6 Nord: Ausbau des Bahnhofs Marienplatz - Bay 175.1	7,400
München	S-Bahn Mchn: Erweiterung der BW Steinhausen (Planung)	1,400
München	S-Bahn Mchn: Ausbau der Abstellanlage BTW Steinhausen BA III (Planung) - DB 116	1,400
München	S-Bahn Mchn: Ausbau der Abstellanlage BTW Steinhausen BA III (Bau) - DB 116	5,000
München	U-Bahn-Linie 3 Nord: OEZ bis Moosach - Bay 88	33,800
München	U-Bahn Mchn: Bau eines durchgängig elektr. Fahrgastinformations- und Anschlussicherung System (DEFAS-VB - WM 2006; BA I) - Bay 177	1,800
München	Neubau Straba vom Effnerplatz nach St. Emmeran - Bay 0213	3,290
München	Neubau U-Bahn-Betriebswerkstätte (NUB), Gebäude 25 der technischen Basis U- Bahn, Hans-Jensen-Weg 10 - Bay 224	1,492
München	2. S-Bahn-Stammstrecke München (incl. Risikozuschlag) - anstehendes Projekt	313,650
München	Erweiterung der Abstellanlage beim S-Bahn-Werk Steinhausen (Planungskostenpauschale und Bau) - anstehendes Projekt	8,000
München	Verlängerung U5 nach Pasing, Straßenbahnwesttangente usw. - anstehende Projekte	40,000
Bad Tölz- Wolfratshausen (Landkreis)	S-Bahn M: Verlängerung S 7 von Wolfratshausen nach Geretsried Planungskostenpauschale und Bau - anstehendes Projekt	32,000
Dachau (Landkreis)	S-Bahn Mchn: Elektrifizierung + Ausbau S-Bahn-Linie A von Dachau nach Altomünster (Planung) - DB 230	3,096
Dachau (Landkreis)	S-Bahn Mchn: Elektrifizierung + AB S-Bahn-Linie A von Dachau nach Altomünster (Bau) - DB 230	11,056
Ebersberg (Landkreis)	S-Bahn-München: Ausbau Haar-Zorneding - D 09 210 S	18,689
Ebersberg (Landkreis)	S-Bahn-München: München-Ost - Markt Schwaben (Planung) - DB 252 S	1,336
Ebersberg (Landkreis)	S-Bahn-München: Ausbau Zorneding - München/Ost (Planung), DB 55	1,106
Grafring b.München	S-Bahn Mchn: Bau einer P+R-Anlage am S-Bahnhof Grafring/Bahnhof - DB 135	0,758
Erding (Landkreis)	S-Bahn M: Neubau Verbindung zwischen Flughafen und Stadt Erding (Erdinger Ringschluss BA 2); Planungskostenpauschale und Bau - anstehendes Projekt	57,600

Standort	Projekt	FAG-Gesamt- förderung (Finanzhilfen)
Freising (Landkreis)	S-Bahn-München, Neufahrner Spange - D 09 246 S - Planung (1. Teil)	10,222
Freising (Landkreis)	S-Bahn München, Neufahrner Spange - Planung - DB 09 246 S (2. Teil)	10,222
Freising (Landkreis)	S-Bahn-München, Neufahrner Spange - DB 09 246 S	46,935
Freising (Landkreis)	S-Bahn M: Überwerfungsbauwerk Flughafen West (Erdinger Ringschluss BA 1a); Planungskostenpauschale und Bau - anstehendes Projekt	12,480
Neufahrn b.Freising	S-Bahn M: Neufahrner Kurve (Erdinger Ringschluss BA 1) - Planung	4,730
Neufahrn b.Freising	S-Bahn M: Neufahrner Kurve (Erdinger Ringschluss BA 1) - Bau	16,900
Fürstenfeldbruck (Landkreis)	S-Bahn-München, Bahnstromversorgung Buchenau	2,215
München (Landkreis)	S-Bahn-München (520 Mio. Vertrag): Ausbau Giesing - Deisenhofen, Planung - DB 42	3,751
München (Landkreis)	S-Bahn-München (520 Mio. Vertrag): Ausbau Giesing - Deisenhofen - DB 42	13,399
München (Landkreis)	S-Bahn Mchn: Barrierefreier Ausbau von Bhfen und Hsten (Planung) - DB 066	7,087
München (Landkreis)	S-Bahn Mchn: Barrierefreier Ausbau von Bhfen und HSten - DB 066	25,534
München (Landkreis)	S-Bahn Mchn: 2. Baustufe Neufahrner Spange (Variante E bei Oberschleißheim) - 09 D 246 S (Planung)	3,262
München (Landkreis)	S-Bahn M: Barrierefreier Bahnhofsausbau Planungskostenpauschale und Bau	35,200
Garching b.München	U-Bahn 6-Nord (Bahnhof Garching/Hochbrück bis Garching/Forschungsgelände) - Bay 163 (09 G 93 U)	20,547
Planegg	Verlängerung U6 nach Martinsried	9,680
Starnberg	S-Bahn Mchn: Abschnitt Freiham - Wessling - DB 09 D 208 S (BA II ab 1997)	6,456
Pöcking	S-Bahn; Barrierefreier Ausbau der S-Bahn-Station Possenhofen (Bau) - DB 183	0,765
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	6,100
<b><u>Niederbayern:</u></b>		
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	0,452
<b><u>Oberpfalz:</u></b>		
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	0,938
<b><u>Oberfranken:</u></b>		
Bamberg	P+R-Anlage Breitenau - Bay 140	0,658
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	1,336
<b><u>Mittelfranken:</u></b>		
Fürth	U-Bahnlinie 1 Fürth, BA II, Hauptbahnhof - Stadthalle - Bay 116	19,122
Fürth	U-Bahnlinie 1 Fürth, BA 3.1, Vacher Straße - Hardhöhe, Bay 156	16,732
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg, 1. Baustufe	237,631
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg - P+R-Anlagen	5,143
Nürnberg	U-Bahnlinie 2 Nord, 4. BA, Herrnhütte - Flughafen - Bay 127	15,799
Nürnberg	Ausbau Nahverkehrsanlagen im NVV - Planun	3,269
Nürnberg	U-Bahnlinie 3, BA 1.1 und 1.2 von Rothenburger Str. bis Kaulbachplatz (09 G 110 U) - Bay 110.1	22,956
Nürnberg	S-Bahn-Planungskosten Rahmenplanung Nürnberg - Erlangen Forchheim	10,247
Nürnberg	S-Bahn-Planungskosten Nürnberg - Neumarkt i.d.Opf., DB 192 (Planung)	3,650
Nürnberg	S-Bahn -Planungskosten Rahmenplanung Nürnberg - Ansbach, DB 202 (Planung)	4,165
Nürnberg	S-Bahn -Planungskosten Rahmenplanung Lauf a.d. Pegnitz - Hartmannshof	3,233
Nürnberg	Ausrüstung der U-Bahn Nürnberg, Stammlinie 3, sowie Aufrüstung der Stammlinie 2 mit dem AGT-System (Bay 190)	12,099
Nürnberg	Ausrüstung der U-Bahn Nürnberg, Stammlinie 3 BA 1.1 - 1.3 mit dem AGT-System (Baustufen 3,4 und 6) (Bay 110.3)	5,647

Standort	Projekt	FAG-Gesamt- förderung (Finanzhilfen)
Nürnberg	U-Bahnlinie 3 Nürnberg, BA 1.3 (Kaulbachplatz - Friedrich-Ebert-Platz) Bay 110.2	12,786
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg (VGN): Neubau Bahnsteigunterführung und Bahnsteige in Hartmannshof (90-Mio. DM-Vertrag = RVV-Rahmenvertrag Nr. 1.3)	1,043
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg - Neumarkt, DB 192 (Bau)	13,034
Nürnberg	S-Bahn Lauf - Hartmannshof, DB 191	11,549
Nürnberg	S-Bahn Durchbindung Forchheim - Bamberg, Planungskosten	0,582
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg - Forchheim - Bamberg - DB 196 (Erweiterung nach Bamberg RS 24.06.10, 011-32 671/10)	38,674
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg - Ansbach (- Dombühl), DB 202 (Bau)	14,875
Nürnberg	Erweiterung, Ergänzung und Ertüchtigung der Energieversorgung der U 1 Süd, BA 1 (Bay 205)	1,145
Nürnberg	Bau der U-Bahn Nürnberg, Stammlinie 3, BA 2.1 (Großreuth - Gustav-Adolf-Straße) und BA 3 (Friedrich-Ebert-Platz - Nordwestring)	23,117
Nürnberg	Verlängerung der Straßenbahnlinie 4 von Thon bis "Am Wegfeld", Bay 219	2,800
Nürnberg	S-Bahn Nürnberg - Lauf; Barrierefreie Erschließung des Bahnhofes Röthenbach und des -S-Bahnhaltepunktes Nürnberg Ostring, Baustufe 1, DB 231	0,886
Nürnberg	Verlängerung U3 BA II.2 (Großreuth bis Gebersdorf) - anstehendes Projekt	17,000
Nürnberg	U-Bahn Nbg./Fürth; Brandschutz Stufe 6 - anstehendes Projekt	0,578
Merkendorf	Haltepunkt Triesdorf: Neubau Bahnsteigunterführung mit Außenbahnsteig (VGN-Rahmenvertrag 90-Mio. € Nr. )	0,524
Erlangen-Höchstadt (Landkreis)	Neubau der Stadt-Umland-Bahn - anstehendes Projekt	50,630
Fürth (Landkreis)	S-Bahn Nürnberg (VGN): Neubau Bahnsteige für die Rangaubahn 90 Mio. DM-Vertrag Nr. 3.1	0,574
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	2,092
<b><u>Unterfranken:</u></b>		
Würzburg	Bau der Straßenbahnlinie 6 vom Hauptbahnhof zum Universitätsgelände am Hubland - anstehendes Projekt	18,000
Würzburg	Verlängerung der Straßenbahnlinie 1/5 in Grombühl/Unikliniken - anstehendes Projekt	2,270
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	1,125
<b><u>Schwaben:</u></b>		
Augsburg	Mobilitätsdrehscheibe Hbhf A: Nb Strabal 6 mit Umbau Theodor-Heuss-Platz und ErsatzNB Wendeschleife Schülestraße - Bay 199, 09 G 113 T	9,844
Augsburg	Mobilitätsdrehscheibe Hbhf A: Umbau Königsplatz - Bay 199, 09 G 113 T	3,271
Augsburg	Mobilitätsdrehscheibe Hbhf A: Umbau Hauptbahnhof - Bay 225, 09 G 113 T	13,497
Augsburg	Mobilitätsdrehscheibe Hbhf A: Neubau Straßenbahnlinie 5 zum Zentralklinikum und Verlängerung Straßenbahnlinie 1 zum Bahnhof Hochzoll - anstehendes Projekt	8,700
Krumbach (Schwaben)	Errichtung eines Regio-Rechnergesteuerten Betriebsleitsystems in den Regionen 9, 10, 15 und 16 (BA I) - Bay 183	1,108
	Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	2,250

## Investitionsförderungsmaßnahmen 2004-2014 aus Regionalisierungsmitteln (Kapitel 03 67 bzw. Kapitel 07 07)

Projekt	Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €
<b><u>Oberbayern:</u></b>	
S-Bahn München, Barrierefreier Ausbau	68,744
Barrierefreier Ausbau Baierbrunn	1,165
Barrierefreie Nachrüstung HP Karlsfeld	0,800
Neubau HP Friedenheimer Brücke	5,600
Barrierefreier Ausbau Ottenhofen	1,466
Nachrüstung Oberleitungsabschaltung Hackerbrücke	0,900
ESTW Ostbahnhof	1,890
Blockverdichtung Feldkirchen - Markt Schwaben	1,800
Weichenumbau Mü-Ostbahnhof	2,300
Planungsvereinbarung 2. S-Bahn Stammstrecke	201,605
Planungsvereinbarung Pasing - Buchenau	12,300
Planungsvereinbarung WOR-Geretsried	5,000
Planungskosten Dachau-Altomünster (Linie A)	3,900
Baukosten Dachau - Altomünster (Linie A) RuFV	33,169
Planungskosten Mü-Ost - Simbach, Geltinger Straße	0,245
S-Bahn München, Neufahrner Spange - Flughafenwestanbindung	3,221
P+R-Anlage Grafing Bahnhof	1,657
Ausbau DAH - Obermenzing	81,000
Ausbau Giesing - Deisenhofen	40,198
Ausbau Zorneding - Ostbahnhof	11,846
Spurplanumbau Ostbahnhof	4,965
Ertüchtigung Bahnstromversorgung	4,577
16 Neigetechnik Züge VT 611	33,899
9 Neigetechnik Züge VT 612	11,964
11 ET 423 Nachr. Videoüberwachung	10,600
(90) ET 423 (2. BS) +Nachr. Videoüberwachung	167,600
ET 423 (2. BS) 4 Elektrotriebzüge	9,688

Anlage 2

Projekt	Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €
Einsatz Bayern 40 DoStoWagen	36,480
Einsatz Bayern 6 VT 650	6,000
Beschaffung 20 DoSto UB 69 Wagen	23,238
Besch. 24 DoSto	15,506
Moosburg, Neubau 2 Aufzüge	0,422
S-Bahn München, S-Bf. Holzkirchen	2,072
S-Bahn München, Ostbahnhof Bst. C	1,936
Barrierefreier Ausbau, Kreuzstr., Aying, Peiß und Großhelfendorf	0,520
P+R Mkt. Schwaben	1,950
BAB Possenhofen	1,571
S-Bahn HP Hirschgarten	5,600
S-Bahn München, 3-S-Zentrale BA 2	0,650
Bahnunterführung/Zuwegung S-Bahn-Hpt Mammendorf	0,809
Vorwegmaßnahme barrierefreier Ausbau Bhf Markt Schwaben	1,554
Ausbau Zorneding - Grafing	47,539
S - 5 Ost, Gies.-Deisenh. Oberl. Bestandsgleis	0,724
S-Bahn München Umb. Ber. Leuchtenbergr.	2,963
P+R S-Bhf. Kirchseeon	0,520
Baukosten Mü-Ost - Simbach, Geltinger Straße	1,912
17 Neigetechnik Züge VT 612	33,899
AB Betriebswerk Steinhausen (DB Netz)	15,000
AB Betriebswerk Steinhausen (DB Regio)	3,937
S-Bahn München, Außenbahnsteig Heimeranplatz	0,552
MVV-Standard 2001 DAH-Obermenzing	2,849
MVV-Standard 2001 Giesing-Deisenhofen	2,880
Neubau S-Bahn HP Freiham	2,000
S-Bahn München, Umbau Bereich Leuchtenbergring	2,890
ARA Mühldorf	1,116
2. Stammstr. S-Bahn München, Vorwegmaßnahme Marienhof (Sparten, Grabungen, Bäume)	2,100



## Anlage 2

<b>Projekt</b>	<b>Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €</b>
2. Stammstr. S-Bahn München, Temporäre Maßnahme am Marienhof (Wiederaufbereitung)	1,000
Ausrüstung S-Bahn-Fahrzeuge mit automatischen Fahrgastzählgeräten	2,550
Neubau ARA Laim	3,000
S-Bahn München, Ertüchtigung der 3-S-Zentrale BA 3	0,775
Neufahrner Kurve (BA 1) (zu: Erdinger Ringschluss)	4,731
HP Heimeranplatz, Signaltechnische Nachrüstung	1,860
Zugvorheizung Bahnhof Mühldorf	0,623
S-Bahn München, AB Dachau - Obermenzing	81,000
ESTW BW Bhf. Mühldorf	1,089
Bahnsteigaufhöhung Erding	0,764
S-Bahn München, Neubau ARA Steinhausen	5,565
Regionalbereich Bayern, 15 VT 642, 7 VT 612	25,074
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	5,003
<b><u>Niederbavarn:</u></b>	
ZOB II Passau Neue Mitte	2,784
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	5,027
<b><u>Oberpfalz:</u></b>	
RBO, Omnibusdepot Amberg	0,800
DB AG, Fußgängersteg Rgbg. Bhf.	1,100
DB AG, HP Sinzing Fußgängerunterführung	1,000
Stadt Kötzing, P+R und Hast Bhf. Kötzing	0,751
Regentalbahn, Betriebswerk SAD	7,607
RBO Regensburg, RBL	5,475
Busförderung	11,149
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	7,613
<b><u>Oberfranken:</u></b>	

Anlage 2

<b>Projekt</b>	<b>Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €</b>
Gewog Bayreuth (Sanierung) – GVFG ZOH Bayreuth (2004, 2005, 2006, und 2007)	2,190
Landkreis Bayreuth – Schienenstrecke Bayreuth-Weidenberg (2006 und 2008)	6,500
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	3,770
<b><u>Mittelfranken:</u></b>	
DB Netz AG, S-Bahn Nürnberg -Ansbach	7,958
DB Netz AG, S-Bahn Nürnberg - Forchheim	15,232
DB Netz AG, S-Bahn Nürnberg - Neumarkt	7,928
DB Netz AG, S-Bahn Lauf - Hartmannshof	7,979
DB Netz AG, S-Bahn Nürnberg-Lauf (Anpassung Gleisgradienten)	0,536
DB Regio AG, SPNV-Werkstatt Nürnberg-Gostenhof	20,450
DB Regio AG, 42 S-Bahnfahrzeuge	54,191
DB Station & Service AG, Allersberg P+R und ZOB	1,183
DB Station & Service AG, Errichtung Sonderbahnsteig S-Bahnstation Nbg.-Frankenstadion	4,808
DB AG, 90-Mio DM-Programm	8,852
OVF Nürnberg, RBL	6,100
Stadt Nürnberg, U-Bahn Nürnberg Stammlinie 3, BA 1.1 und 1.2, (Gustav-Adolf-Str. - Kaulbachplatz) ohne AGT	1,699
Stadt Nürnberg, U-Bahn Nürnberg Stammlinien 2 u. 3, Ausrüstung mit AGT Baust. 1,2 u. 5	24,000
infra fürth, U-Bahn Fürth Stammlinie 1, BA 3.1, (Vacher Str. - Hardhöhe)	3,536
VAG Nürnberg, Strab-Gleiskörper, Katzwanger Straße	0,725
VAG Nürnberg, Ausbau von 46 Strab-Haltestellen, der Linien 5-9	0,578
VAG Nürnberg, DFIS für Busse und Strab in Nürnberg/Fürth/Erlangen	2,010
VAG Nürnberg, Digitaler Funk für Busse und Strab	2,034
VAG Nürnberg, Einklemmschutz U-Bahn	0,504
Stadt Nürnberg, U-Bahn Brandschutzertüchtigung und Zugortung	1,490
Stadt Nürnberg, Digitaler Betriebsbündelfunk für U-Bahn Nürnberg - Fürth	2,360
Stadt Nürnberg, Brandschutz U1/U2, Sicherheitsbeleuchtung	4,970
Stadt Nürnberg, Automatisches U-Bahn-Stellwerksbediensystem OC 15	1,700
Stadt Nürnberg, U-Bahn, Stammlinien 2 u. 3, AGT, Baustufe 3, 4 u. 6	0,750

## Anlage 2

<b>Projekt</b>	<b>Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €</b>
Stadt Nürnberg, Strab-Umsteiganlage Steinbühl, Steinbühler Tunnel	0,750
Stadt Erlangen, Busbeschleunigung 5	1,130
VAG Nürnberg, 32 U-Bahn Doppeltriebwagen	21,474
VAG Nürnberg, 6 Niederflurstraßenbahnwagen	3,988
Haltestellenförderung und FIA-Anlagen	1,533
Busförderung	13,025
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	4,150
<b><u>Unterfranken:</u></b>	
DB Station&Service AG, Haltepunkt Wernfeld (DB 60)	1,473
Fa. Flaschenträger, Neubau OBH (Bay 0644)	0,592
Kahlgrund-Verkehrs-Gesellschaft mbH, Umbau Bahnbetriebsgebäude in Schöllkrippen (DB 98)	1,800
Verkehrsgesellschaft mbH Untermain, Anschluss an RBL (DB 215)	0,661
Würzburger Straßenbahn GmbH, Straba Linie 1/4 (Bay 139)	0,961
Würzburger Straßenbahn GmbH, RBL (Bay 160) (beachte: ab 2011 über GVFG-Landesmittel gefördert)	4,392
Würzburger Straßenbahn GmbH, Fahrleitungen in den Außenbezirken (Bay 0610)	0,675
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 T€)	5,779
<b><u>Schwaben:</u></b>	
DB Station & Service AG; Neubau des DB-Haltepunktes Mering St. Afra (DB 88)	0,838
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH; Ausbau der Straßenbahndaltestelle Haunstetten-Nord (Bay 207)	0,588
Stadt Neu-Ulm; Neubau eines ZOB und einer P+R-Anlage am Bahnhof Neu-Ulm im Rahmen von „Neu-Ulm 21“ (Bay 195)	6,495
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH; Beschaffung von 10 Straßenbahnfahrzeugen (KSFz 18)	4,600
Firma Omnipart Verkehrsdienstleistungen GmbH & Co. KG; Errichtung eines rechnergesteuerten Betriebsleitsystems (Bay 183)	5,171
DB Regio AG; Ausbau der DB-Werkstätte Kempten, 2. Bauabschnitt (DB 45)	2,025
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH; Beschaffung von 13 Straßenbahnwagen (KSFz 12)	1,437
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH; Beschaffung von 12 Straßenbahnwagen (KSFz 13)	1,648
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	11,894

Anlage 2

Projekt	Förderumfang (Bewilligung) in Mio. €
<b>Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie bzw. ab 2014 Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr:</b>	
Brandschutztechnische Ertüchtigung von Triebwagen der Bayerischen Zugspitzbahn	0,690
Beschaffung neuer Triebwagen für die Bayerische Zugspitzbahn	20,400
Errichtung eines Streckensicherungssystems für die Strecke der Bayerischen Zugspitzbahn	2,550
Kahlgrundbahn: Erneuerung Brücken 1 + 2	1,100
Kahlgrundbahn: Erneuerung Brücken 3 + 5	0,920
Projekt „Neu-Ulm 21“ (einschl. Vorfinanzierung Bundesanteile)	116,000
Diverse Projekte im DB-Netz	72,000
Diverse kleinere Maßnahmen (≤ 500 Tsd.€)	0,840